TEILNAHMEGEBÜHR

12,– Euro / ermäßigt 6,– Euro
In der Teilnahmegebühr ist die Kaffeepause enthalten.
Die Tagung ist offen für alle interessierten TeilnehmerInnen

WISSENSCHAFTLICHE TAGUNGSLEITUNG

Dr. Margrid Bircken, Seehausen/Altm., Literaturwissenschaftlerin, BRG
Dr. Maria Brosig, Potsdam, Literaturwissenschaftlerin, BRG
Bernd Wolfgang Hawel, Fleckeby/Schlei, Stadtplaner, SRL/BRG; newsletter@brigittereimann.de

ANMELDUNG

Bitte das ausgefüllte Anmeldeformular an die SRL senden/faxen. Die Teilnahmegebühr ist nach Erhalt der Rechnung auf das Konto der SRL IBAN DE92 1005 0000 0013 3002 02 bei der Berliner Sparkasse mit Namensangabe und der Rechnungsnummer zu überweisen.

KONFERENZORT

Stadthalle Burg,
Platz des Friedens 1, 39288 Burg bei Magdeburg

GESCHÄFTSSTELLE SRL

Yorckstr. 82 – 10965 Berlin
Fon +49 – (0)30 / 27 87 468-0
Fax +49 – (0)30 / 27 87 468-13
info@srl.de • www.srl.de

Die Konferenz wird durch das Land Sachsen-Anhalt / Zuwendungen zur Förderung kultureller Projekte / Literaturförderung gefördert.

Mit freundlicher Unterstützung der Volksbank Jerichower Land e.G.

Einwilligung | Verbreitung von Bildern und Tonmitschnitten

Es wird darauf hingewiesen, dass während der Konferenz ggf. Bilder und Tonmitschnitte angefertigt werden. Mit Ihrer Anmeldung zur Veranstaltung willigen Sie ein, dass die SRL die angefertigten Bilder nach §22 S.1 KunstUrhG verbreiten und/oder öffentlich zur Schau stellen darf.

Umschlagabbildung: Brigitte Reimann, Porträt von Erika Stürmer-Alex aus dem Literaturzentrum Neubrandenburg e.V. Mit freundlicher Genehmigung der Künstlerin, www.stuermer-alex.de

Konferenz:
»Stadt & Literatur«
BRIGITTE REIMANN ZUM 85. GEBURTSTAG

BURG BEI MAGDEBURG
06.–08.09.2018

BRG
SRL

Brigitte-Reimann-Gesellschaft e.V. (BRG) in Kooperation mit Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung e.V. (SRL) unter Mitwirkung der Stadt Burg/M.

BURG bei Magdeburg

FAX 030 / 27 87 468 - 13
info@srl.de

SRL e.V.
Yorckstraße 82

10965 Berlin

KONFERENZ »STADT & LITERATUR«, 06.–08. SEPTEMBER 2018

HIERMIT MELDE ICH MICH VERBINDLICH AN

Name _____

c/o _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

E-Mail-Adresse _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnahme Stadtrundgang (bitte ankreuzen)
○ am 06. September 2018 (kostenlos) ○ am 08. September 2018 (kostenlos)

BRG und SRL speichern Ihre Daten ausschließlich zum Zweck der organisatorischen Abwicklung der Konferenz.

(Falls zutreffend, bitte ankreuzen)
Ich möchte bis auf Widerruf über Veranstaltungen von ○ SRL / ○ BRG per E-Mail informiert werden.

KONFERENZ: STADT & LITERATUR
Brigitte Reimann zum 85. Geburtstag

»Ich habe für diese Stadt gekämpft, damit es den Leuten Spaß macht, dort zu wohnen …«. Für dieses Ziel hat sich die Schriftstellerin Brigitte Reimann nicht nur in ihrem Roman »Franziska Linkerhand« engagiert. 1960 bis 1968 war sie in Hoyerswerda Zeugin des Aufbaus der Neustadt und griff in die Debatten ein, wie man in einer sozialistischen Stadt arbeiten und leben sollte. Das müsste sich auch in der Art und Weise des Bauens wiederfinden, die sie als »kluge Synthese zwischen dem Notwendigen und dem Schönen« verstanden wissen wollte.

Anknüpfend an den Kampf der Autorin um die menschliche Stadt will die Konferenz StadtplanerInnen, LiteraturwissenschaftlerInnen und interessierte BürgerInnen miteinander ins Gespräch bringen:

Was sagt uns Reimanns städtebaulicher Diskurs heute? Wie gehen StadtplanerInnen mit dem Erbe der »sozialistischen Stadt« um und welche Perspektiven haben sie heute auf Reimanns Postulat der »heiter lebendigen Straße«? Welchen Blick hat die Gegenwartsliteratur auf Stadt und das städtische Leben? Und wie reagieren beide Disziplinen auf ein zunehmendes Interesse am »Gegenteil von Stadt«: Land, Provinz, Dorf?

Getragen wird die Veranstaltung von der Brigitte-Reimann-Gesellschaft e.V. (BRG), die sich dem Werk der Autorin und der Erforschung der DDR-Literatur- und Kulturgeschichte widmet, in Kooperation mit der Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung SRL e.V., dem Berufsverband der planenden Berufe.

Stadt Burg/M. und Landesgartenschau 2018

In Burg hat Brigitte Reimann (1933–1973) mehr als die Hälfte ihres kurzen Lebens verbracht und erste literarische Erfolge gefeiert. Ins Jahr 2018 fällt nicht nur ihr 85. Geburtstag, sondern auch die Landesgartenschau Sachsen-Anhalt.

Weit über eine Blumenschau hinaus zielt die LAGA auf eine umfassende Stadterneuerung. Im Bewusstsein für das baukulturelle Erbe unterschiedlicher Epochen (Mittelalter, Gründerzeit, Weimarer Zeit, Sozialismus) entsteht neue Lebens- und Aufenthaltsqualität im Stadt- und Landschaftsraum. Mit diesem Anschauungsrahmen bringt sich die Stadt Burg/M. aktiv in die Konferenz ein.

DONNERSTAG, 06.09.2018

»ZUKUNFT BRAUCHT GESCHICHTE«

16:00 **Brigitte Reimann in ihrer Geburtsstadt.**
Literarisch-historischer Rundgang durch Burg
Reinbern Erben, Burg (BRG)
Treffpunkt: Standort des Geburtshauses Bahnhofstr. (ehem. Nr. 5)

19:00 »**Unser kurzes Leben« (Lothar Warneke, DEFA 1981)**
Verfilmung des Romans »Franziska Linkerhand«
von Brigitte Reimann
Moderation: *Paul Werner Wagner,* Berlin, Kultur- und Literaturwissenschaftler
Gast: *Hermann Beyer*, Schauspieler im Film (angefragt)
Ort: historisches Kino »Burg Theater«, Magdeburger Str. 4

FREITAG, 07.09.2018

Konferenz: »STADT & LITERATUR«
Ort: Stadthalle Burg, Platz des Friedens 1

10:00 **Eintreffen bei Tee und Gebäck**

10:30 **Begrüßung und Einführung**
Bernd Wolfgang Hawel (SRL/Vorstand BRG)

»Willkommen in Burg«
Jörg Rehbaum, Bürgermeister der Stadt Burg

Grußwort und Eröffnung der Tagung
Dr. Reiner Haseloff, Ministerpräsident des Landes Sachsen-Anhalt

Eröffnung der Ausstellung
»Das Kulturwunder im Osten Deutschlands« –
Kulturhäuser in der DDR
Dr. Margrid Bircken, Seehausen, Literaturwissenschaftlerin (Vorstand BRG)

Vorträge (I) – »VON ›HOYWOY‹ NACH ›AHOY‹«
Brigitte Reimanns Städtebaudiskurs und seine Spuren in der Literatur der DDR
Dr. Maria Brosig, Potsdam, Literaturwissenschaftlerin (BRG)
Leben in Brigitte Reimanns »Neustadt«.
Städtebauliches Leitbild Hoyerswerda 2030
Andreas Kaufmann, Leipzig, Stadtplaner (SRL)

13:00 **Mittagspause**

14:00 **Vorträge (II) – »Brigitte Reimanns Postulat der ›Synthese … zwischen dem Notwendigen und dem Schönen‹ – heute …«**
… in der Gegenwartsliteratur
Dr. Julia Weber, Berlin, Literaturwissenschaftlerin (Peter Szondi-Institut FU Berlin)
… im aktuellen städtebaulichen Diskurs: Stadt und öffentliche Räume
Dr. Robert Kaltenbrunner, Bonn, Stadtplaner (stellv. Leiter Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung BBSR)

15:30 **Kaffeepause**

16:00 **Vorträge (III) – »Stadt und Nicht-Stadt«**
»Ein mehr oder weniger vom Gleichen«. Stadt und Land in den Raumwissenschaften
Bernd Wolfgang Hawel, Fleckeby/Schlei, Stadtplaner (SRL/BRG)
»Noch immer: Kein schöner Land?« – Literarische Dorfbilder als Aushandlungsorte und Regressionspotential in den Zumutungen der Moderne
Prof. Dr. Werner Nell, Literaturwissenschaftler (Gf. Direktor Germanistisches Institut, Universität Halle-Wittenberg)

Résumé der Tagung
Moderation: *Dr. Margrid Bircken, Dr. Maria Brosig und Bernd Wolfgang Hawel*

18:00 **Empfang der Stadt Burg**

19:30 **Öffentliche Veranstaltung (kostenlos)**
»Heimat ist das, was ständig verlorengeht«
Autorenlesung & Gespräch
Andreas Maier, Hamburg, Schriftsteller

SAMSTAG, 08.09.2018

»ZUKUNFT STADT BURG«

9:30–12:00 **Städtebaulicher / stadthistorischer Rundgang**
Jörg Rehbaum, Bürgermeister der Stadt Burg,
Start: Historisches Rathaus, Breiter Weg 27

Nachmittag **Besuchsmöglichkeit der Landesgartenschau / individuelle Nachmittagsgestaltung**

19:30 »**Ankunft« – Live-Hörspiel zum Leben und Wirken der Brigitte Reimann**
CAT-stairs – Das Kabarett
Ort: »KleinKunstBühne« im Evangelischen Gemeindehaus, Grünstr. 2, Burg/M.